



»HIER UND DASEIN«

Malerei und Zeichnung

von KAROLINE KOEPEL

Einladung zur Vernissage  
Donnerstag, 23. März 2023, 18 Uhr  
Karoline Koepfel im Gespräch  
mit Andreas Preywisch

23. März bis 2. Juni 2023  
Mo-Do 9–16 h | Fr 9–13 h

Akademie der Wissenschaften und  
der Literatur  
Geschwister-Scholl-Str. 2  
55131 Mainz

*In Kooperation mit dem Essenheimer Kunstverein*

AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN  
UND DER LITERATUR | MAINZ

## »HIER UND DASEIN« Besuch aus Berlin

Karoline Koeppel, geboren 1962 in Berlin, studierte ab 1981 Freie Malerei in Berlin, Lima und Kassel. Das Studium schloss sie 1990 als Meisterschülerin von Prof. Klaus Fußmann an der Hochschule der Künste (heute UdK) ab. Es folgte ein zweijähriger Studienaufenthalt in den USA, Ithaca NY. 2006 wurde ihr der Benninghaus-Kunstpreis für Malerei des Vereins Berliner Künstler verliehen. Sie lebt und arbeitet als freischaffende Malerin in Berlin.

Koeppels wesentliche Arbeitsmittel sind die klassischen Werkzeuge der Malerei: Pinsel, Ölfarben und Leinwand. Ihre Motive wählt sie aus der Realität, denn: »Die Wirklichkeit ist unbegrenzt – eine Herausforderung, mich mit ihr auseinanderzusetzen. Versucht man einzelne reale Elemente zu einem Zusammenspiel zu bringen, werden reale Situationen zu fiktiven und umgekehrt ... ein Vorgang, der ohne Ende ist.« (Karoline Koeppel)

<http://www.karolinekoeppel.de>

Abb. auf der Vorderseite: »en passant«, 60x80cm, Öl/Leinwand, 2022. Rückseite: »Regionale Identität«, 120x90cm, Öl/Leinwand, 2006. Das Klopslied zitiert aus Kurt Weills Vertonung von 1928.

